

Pia Linz

Drawings

13.09. – 08.11.2008

Mein subjektives Erleben von Orten und Wegen begeistert und irritiert mich oft so sehr, dass ich mir wünsche, das Phänomen zu verbildlichen. Was aber genau erhebe ich zum Sujet? Den Ort? Mein Erleben? Meine Sichtweise? Mich und den Ort als Gesamtfigur? Im Laufe der Jahre habe ich einige Male den Standpunkt geändert und erst allmählich gemerkt, dass ich das Terrain abstecke, das sich zwischen Innen- und Außenwelt erstreckt.

Grundsätzlich unterscheide ich bei meinen Arbeiten zwischen zwei Darstellungsweisen.

Die dreidimensionalen Haubenbilder und Gehäusegravuren, die zur Werkgruppe der Projektionsarbeiten zählen, entwickle ich aus einem fixen Standpunkt heraus, von dem aus ich ringsherum die Umgebung mit perspektivischem Blick erfasse. Anders als in den Panoramen des 19. Jahrhunderts, in die sich der Betrachter stellt, blickt hier der ausgeschlossene Betrachter von außen auf die miniaturisierte Welt der Haubenbilder und Gehäusegravuren.

Die Ortsbilder der 80er Jahre sind einer kartografischen Darstellungsweise nahe. Ich sammle vor Ort Informationen und vergleiche sie in einer Art Flächenplan.

Während eines einjährigen Arbeitsstipendiums in London 2005/06 greife ich diese Arbeitsweise und Bildkonzeption mit den großformatigen Bleistiftzeichnungen in modifizierter Form wieder auf. Dort arbeite ich über einen langen Zeitraum an der großen Zeichnung des weitläufigen Mile End Parks: Zunächst vermesse ich das gesamte Gelände mit Fußschritten und erarbeite anhand einer selbst entwickelten Fußschrittskala einen genauen Flächenplan. Auf transportablen Planfragmenten notiere ich akribisch unmittelbar vor Ort meine Beobachtungen und gerate dabei in den Sog der Miniaturisierung. Anschließend übertrage ich die Detailstudien in die Einheit der großen Zeichnung. Während die zahllosen Fußgängerperspektiven zu einer Art Vogelperspektive verschmelzen, wird die Parklandschaft in eine freischwebende Monade verwandelt, die nur durch feine Linien noch an eine Fußschrittskala gebunden ist.

Pia Linz